

# Eine musikalische Schulfamilie

Bläserklassen, Chöre, Bands und Bigband der Kreisrealschule Gelnhausen zeigen ihr Können

**Gelnhausen** (jol). Schüler und Lehrer der Kreisrealschule Gelnhausen haben sich am Donnerstagabend von ihrer musikalischen Seite gezeigt. Beim Sommerkonzert präsentierten die Bläserklassen und Chöre gemeinsam mit Bands und Bigband ihr Können. Die Besucher in der Aula waren begeistert von der musikalischen Schulfamilie, die im kommenden Jahr weiter wachsen soll. Am Schluss tanzte sogar Schulleiter Michael Neeb auf der Bühne.

Die Aula der Kreisrealschule war voll besetzt, als die Bläserklasse 5a unter der Leitung von Klassenlehrer Armin Engel das Sommerkonzert eröffnete. „So hören sich Schüler an, die ein Schuljahr gemeinsam geprobt haben“, wies Schulleiter Michael Neeb auf das jüngste Kind der musikalischen Schulfamilie hin. Kurz vor dem Konzert hatte der Rektor verraten, dass es im nächsten Jahr Zwillinge, also zwei neue Bläserklassen, geben werde.

„Helfen Sie uns dabei, den Flügel für die Ewigkeit zu restaurieren“, bat Michael Neeb nach einer gelungenen Überraschung. Ronja Engel hatte sich an das 104 Jahre alte Musikinstrument gesetzt, um die Besucher mit klassischer Klaviermusik zu erfreuen. Der Flügel war 30 Jahre lang eingelagert und braucht mehr Zuwendung als gut gestimmt zu werden. Das Instrument wurde natürlich auch von Gabriele Bradford genutzt, die damit den Chor der fünften Klassen bei „Mein



Die Bläserklasse 9a.



Der Chor der fünften Klassen.

kleiner grüner Kaktus“, „Kein Schwein ruft mich an“ und „Nessa-ja“ begleitete.

Unter lautem Applaus gaben die Jüngeren den drei Schulchören der Jahrgänge sechs, acht und zehn die Bühne frei. Jörg Schmalfuß hatte ein abwechslungsreiches Programm in deutscher und englischer Sprache vorbereitet. Die Zehner gaben mit „Tage wie diese“ schon einmal einen Ausblick auf ihren kommenden Abschluss. „Alle Muggel aufgepasst“, meinte Armin Engel, als er mit der Bläserklasse 9a „More Themes from Harry Potter“ angespielt und mit „Erinnerungen an Zirkus Renz“ und der James-Bond-Melodie beste Unterhaltung bot.

Im zweiten Teil des Konzerts stellten sich die 6a und die 8a unter der Leitung von Margit Mans vor. Armin Engel war erneut mit der Bläserklasse 7a beteiligt. Dazwischen hatten Nico Satzinger und Oliver Mathes mit „Music on Stage“ den großen Auftritt. Den Abschluss mit „The Final Countdown“ gab traditionell die Bigband der musikalischen Kreisrealschule. Da konnte auch Schulleiter Michael Neeb seine Füße nicht mehr still halten. Er dankte zudem allen Beteiligten, zu denen in diesem Jahr auch die beiden Moderatorinnen Mira von Baumbach und Viola Schmidt gehörten, die charmant durch ein wundervolles Sommerkonzert führten, bei dem in der heißen Aula die Instrumente nicht kalt wurden.